

Antrag Nr. 10-F-25-0069
CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP

Betreff:

Hilfsangebote rund um die Geburt
Antrag der Fraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP vom 09.06.2010

Antragstext:

Jeder Fall einer Kindesvernachlässigung oder -misshandlung ist einer zuviel.

Derartige Taten lassen sich zwar nicht mit absoluter Sicherheit verhindern, Kinder können aber durch erhöhte Aufmerksamkeit, Früherkennungsmaßnahmen und gezielte Hilfen besser geschützt werden. Hierfür ist eine Kette präventiver Maßnahmen und tragfähiger, miteinander vernetzter Strukturen erforderlich.

Der Ausschuss möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten, welche Präventionsmaßnahmen (niederschwellige Angebote) die Stadt Wiesbaden vor und direkt nach der Geburt für sozial schwächere Bevölkerungsschichten anbietet.

Wiesbaden, 09.06.2010

Bernhard Lorenz
Fraktionsvorsitzender

Tilli-Charlotte Reinhardt
Fraktionsvorsitzende

Annegret Kracht
Frauenpolitische Sprecherin

Andreas Knüttel
Fraktionsassistent

Carola Pahl
Fraktionsgeschäftsführerin

Jeanette-Christine Wild
Fraktionsgeschäftsführerin